

Steuerbetrug durch Behördenchef?

Düsseldorf. Der nordrhein-westfälische Landesbeauftragte für den Maßregelvollzug, Uwe Dönisch-Seidel, soll als Fußballfunktionär Steuern und Sozialabgaben in Höhe von fast einer Million Euro hinterzogen haben. Es lägen zwei Anklagen der Staatsanwaltschaft gegen ihn vor, bestätigte ein Sprecher des Landgerichts Kleve am Dienstag einen Bericht der Rheinischen Post. Dönisch-Seidel, Chefaufseher über 14 Landeskliniken, in denen psychisch kranke Straftäter sitzen, soll als Präsident des 1. FC Kleve Fußballspieler jahrelang schwarz bezahlt haben. Sein Anwalt wies die Vorwürfe zurück. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/225318.steuerbetrug-durch-behoerdenchef.html>